

Jahresbericht 2020

Austritte / Eintritte

Per 31. Dezember 2020 waren 20 Austritte und 6 Eintritte zu verzeichnen. Die Mitgliederzahl reduzierte sich auf nun 245.

Organisatorisches

Dann blieb ab 13. März 2020 das ganze Vereinsleben wegen COVID-19 still. Trotz den angesetzten Lockerungen durch unsere Regierung mussten die Schutzmassnahmen des BAG weiterhin berücksichtigt werden. Der Vorstand entschied deshalb, erst nach den Sommerferien, am 10. August 2020, wieder ins Jahresprogramm einzusteigen - vorausgesetzt, dass die Bestimmungen des BAG nicht wieder verschärft werden.

Wer bis dahin gemeinsam mit Jahrgängerinnen jassen, wandern oder velofahren wollte, konnte dies in Eigenverantwortung organisieren.

Ressorts

Mit dem Besuch der Umwelt Arena in Spreitenbach am 20. Februar eröffnete Ingrid Flammer den ersten Event im Jahr 2020. Die Umweltarena ist eine packende Erlebniswelt zu den Themen Umwelt und Energie.

Der Jahresausflug 2020 konnte leider nicht durchgeführt werden. Der Vorstand organisierte stattdessen für den Wiedereinstieg ins Vereinsleben am 12. August 2020 den Besuch des Walter Zoos in Gossau. 34 Teilnehmende lauschten bei einem Rundgang den interessanten Ausführungen der Tierpfleger. Anschliessend an den Apéro in der Tigerhöhle wurde ein vorzügliches Nachtessen im Panoramarestaurant serviert.

Die 5. Hauptversammlung vom 10. März 2020 wurde definitiv nicht durchgeführt und auf die Hauptversammlung vom 16. März 2021 verschoben.

In den Monaten September und Oktober 2020 organisierte Heidi Stadler zwei Halbtageswanderungen und Heidi Schweizer führte «ihre» Frauen per Fahrrad nach Stein am Rhein und von Wil über den Wildberg und zurück.

Am 08. September 2020 wanderten 12 Frauen von Aadorf nach Frauenfeld. Der Event bei Blumen Rutishauser in Züberwangen konnte leider wegen COVID-19 nicht durchgeführt werden. Dafür trafen sich an zwei Tagen je 7 Jahrgängerinnen bei Blattstiel in Bazenheid und erstellten dort einen Adventskranz.

Ab Ende November musste leider wieder das gesamte Vereinsleben stillgelegt werden.

Ich danke den Ressortleiterinnen und allen Verantwortlichen für das Gelingen von einwenig Vereinsleben trotz der schwierigen Voraussetzungen. Ein aussergewöhnliches Jahr mit vielen Einschränkungen ist vergangen. Wir bedauern es sehr, dass viele Anlässe wegen COVID-19 nicht durchgeführt werden konnten.

Blicken wir hoffnungsvoll in die Zukunft!

Brigitte Fehlmann
Vize-Präsidentin